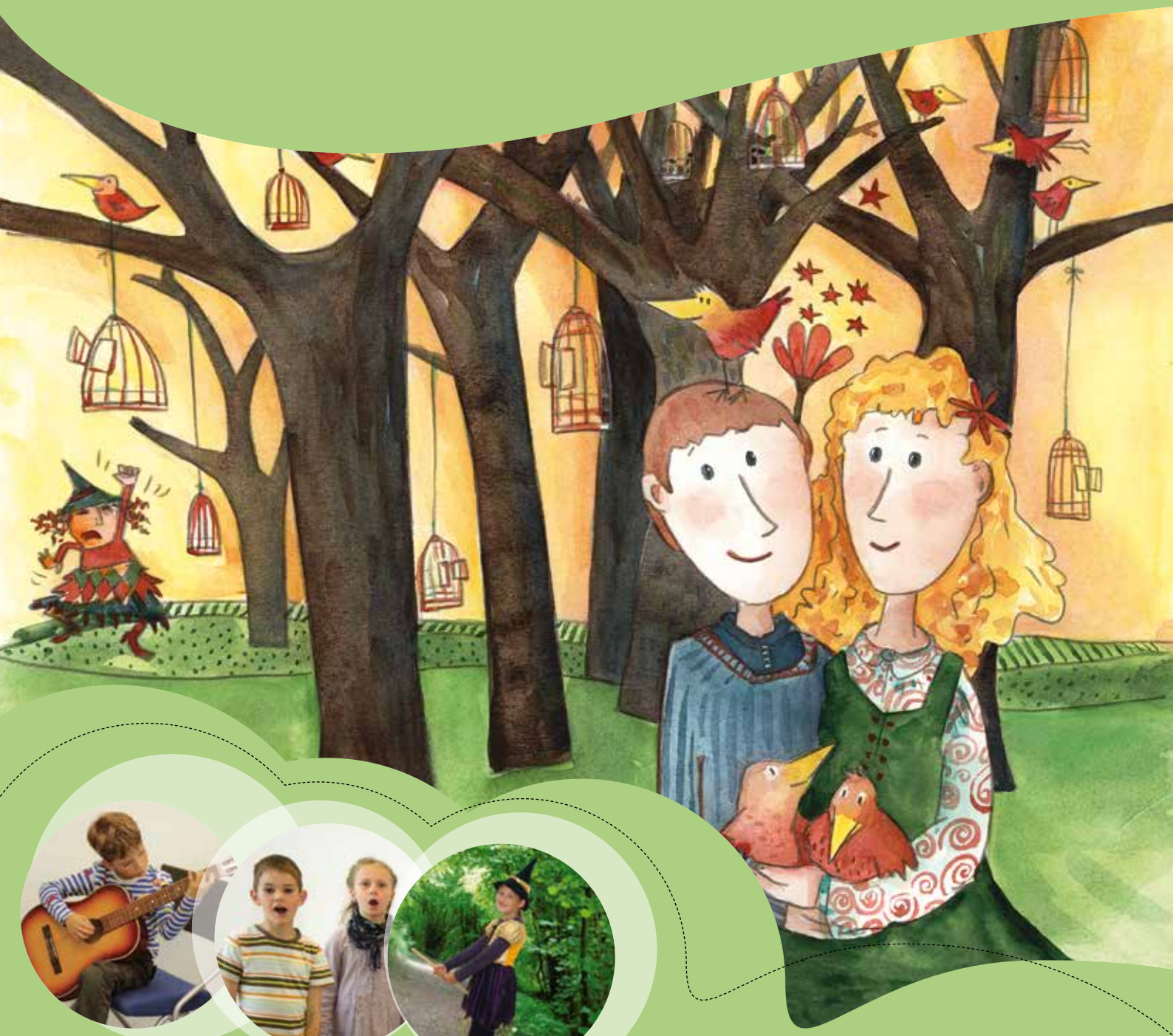
HELBLING Mini-Musicals

Jorinde & Joringel

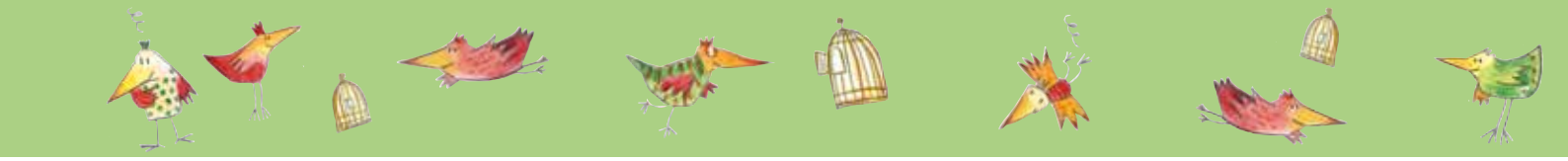
nach den Gebrüdern Grimm

Uli Führe



Ein märchenhaftes Musical
für 8- bis 12-Jährige

Helbling



Inhalt

Vorbemerkungen 4

Übersicht 8

Das Spiel 11

Die Lieder: 18
- Im großen Wald 18
- Traurige Musik (Instr.) 20
- Mein Vöglein 20
- Hexenlied 21
- So vergeht ein ganzes Jahr 22
- Traummusik/Schlossmusik (Instr.) 24
- Zicküth 25
- Vorbei 26

Der Spieltext 28

Die Begleitstimmen: Klavier 32
- Im großen Wald 32
- Mein Vöglein 35
- Hexenlied 36
- So vergeht ein ganzes Jahr 38
- Zicküth 41
- Vorbei 44
- Traummusik/Schlossmusik (Instr.) 48
- Traurige Musik (Instr.) 50

Maske: Baummaske 51

Bastelanleitung: 52
- Papierblume 52
- Turteltaube 53
- Nachtigall 54
- Eule 55

Die Verwendung der maskulinen Formen ‚Schüler', ‚Lehrer' etc. schließt selbstverständlich Schülerinnen und Lehrerinnen mit ein.

Jorinde und Joringel

Aufführungsdauer: ca. 30 Minuten

Darsteller
- Gesangs- und Sprechrollen: Jorinde, Hexe
- Sprechrollen: Joringel, Traumfee, Nachtigall, Eule
- Stumme Rollen: drei Schafe
- Chor: alle übrigen Mitwirkenden, als Bäume verkleidet

Instrumente (nach Belieben)
Klavier/Keyboard oder Gitarre

Materialien
Kopiervorlagen
Spieltext (S. 28–31)
Klavierpartitur (S. 32–50)
Maske: Gesichtsmaske für ‚Baumkinder' (S. 51)
Bastelanleitung: Vorlagen für Stabtiere: Turteltaube, Eule, Nachtigall (S. 53–55); rote Blume (S. 52)

CD (zusätzlich e
Gesam nahm Nr. backs Nr. 7–14

Kostüme
Hexe aus dem Kar ndus der Kinder; Bäume: grüne e Kleid ng mit ‚Blätterschnur'; Gesic masl S. 51); Schaffell oder weiße Tücher für die Sc e: war Kleidung für jene Kinder, die den Eulen- lstab führen

Requi
en, Turtel ube, Nachtigall und Eule, g e rot pierblu (siehe Bastelanleitungen); alter Vo äfig (alter iv Korb); Traumstab (Holzstab mit Goldpapier umw kelt); großes Plakat: Vorderseite hloss von auß n), Rückseite (Schlosssaal mit vielen äfigen)

Inhalt

Das vorlieg e al erzä l das Märchen ‚Jorinde und Joringel' nach den G brüdern G mm. Die b den Verliebten kommen einer Hexe zu nahe, da in Jorinde, wie schon viele Mädchen vor ihr, in einen Vogel ve t und in einen Käfig sperrt. Joringel, der dem Geschehen verste ert zuseh muss, wird sich zunächst nicht zu helfen und wird aus Verzw Scharhirte. Eine Fee offenbart ihm in einem Traum Hilfe. Eine rote Blume einem W ertropfen wird die Macht der Hexe bannen. Er m sich auf die Suche, findet die Wunderblume und kann Jorinde und auch a eren Verzauberten erlösen.

Spielfläche und Bühnenbild

Ein großes Plakat ist gut sichtbar am hinteren Bühnenrand befestigt. Die Vorderseite zeigt das Hexenschloss von außen, die Rückseite zeigt den Schlosssaal mit vielen Vögeln in Vogelkäfigen. Die ‚Baumkinder' bilden den Rahmen für die Waldszenen und stehen dafür verteilt auf der Bühne.

Musterseite
www.helbling.com

Maske und Bastelanleitungen

Für die ‚Baumkinder' finden Sie eine Gesichtsmaske zum Selbergestalten auf Seite 51. Auf Tonkarton aufgezeichnete Blattformen kö[illegible]die Kinder im Unterricht ausschneiden und an einer Schnur befest[illegible]n. D[illegible]se wickeln sie sich dann jeweils locker um den Oberkörper.

Eine einfache Bastelanleitung für die rote Blu[illegible]t es au[illegible] Seite 52.

Die benötigten Materialien sowie die Herstellu[illegible]g[illegible] für die Eule, die Turteltaube und die Nachtigall finden S[illegible] au[illegible]den Seite[illegible]3–55.

Für den Traumstab verzieren Kinder einen Holz[illegible]der Kochlöffel mit glänzendem Papier (Goldfolie, Hologram[illegible]folie, …)

Kostüme

Aus dem Karnevalsfundus der K[illegible]er f[illegible]n sich sicher[illegible]ich die Kostüme für die Hexe und die Traumfee, eve[illegible]bc[illegible]in Kleid für Jorinde und einen Schäfermantel für Joringel. D[illegible]beiden k[illegible]nen aber selbstverständlich auch Alltagskleidung tragen. Für [illegible]Baumkinder' eignen sich braune und grüne Kleidungsstücke, die mit de[illegible]tgebastelten Blätterkette geschmückt werden. Die Gesichtsmasken (Vo[illegible]S. 51) ru[illegible]en diese Kostüme ab. Die beiden Kinder, die die [illegible]ab[illegible]gel' führen, tragen schwarze Kleidung. Die ‚Schafkinder' binden [illegible]h e[illegible]we[illegible]r ein Fe[illegible]um oder sie tragen einen weißen Umhang.

Requisiten

Vor dem S[illegible]n sol[illegible]die Requisiten an den betreffenden Plätzen seitlich und hinter[illegible]hn[illegible]ereitgestellt werden. Anleitungen dazu gibt es im Regietext im Kapite[illegible]as Spiel. Einige Kinder werden mit der Aufgabe betraut, gewisse[illegible]isiten bereitzustellen und/oder auch wegzuräumen.

Musterseite
www.helbling.com

Erarbeitungshilfen

Einstieg
Schreiben Sie die Wörter Jorinde, Joringel und Hexe als an die Tafel und lassen Sie die Kinder Geschichten dazu erfinde

Textarbeit
Lesen Sie den Text mit verteilten Rollen un n Sie die Schüler an, auch die Gefühlszustände der Märchenfigure ereg erschrocken, schadenfroh, …) in ihrem Ausdruck z erücksicht

Spielen Sie an den passenden Stellen im Te uf die Lieder in der Gesamtaufnahme vor (zusätzlich erhältliche CD 6)

Lieder
Erlernen Sie die Melodien mit den K dur Vor- und Nachsingen oder verwenden Sie die Tipps auf den . Das Hören der Gesamtaufnahmen und der Pla acks erleichtern das Memorieren der Lieder. Die Solopartien (Hexe, Jorinde ör tivierte Schüler oder der Chor übernehmen. Die zweistimmige Früh g ist nur eine Option. Die Lieder klingen auch einstimmig se ansprec nd.

Begleitung

Für die Begleitung nn Sie die Playb cks auf der zusätzlich erhältlichen CD (💿 7–14) verwen d e Lieder selbst mit Klavier/Keyboard oder Gitarre beg

Eine Klavierp it ie auf den Seiten 32–50.

Regie

Die P nweis gen im Kapitel ‚Das Spiel' (S. 11–17) sind als Vorschläge zu verstehe ind praxis robt, aber nur eine von vielen Möglichkeiten d Umsetz g. Passen Sie diese den Gegebenheiten Ihrer Schule an und sti ese auf Ihre Schülergruppe ab.

Musterseite
www.helbling.com

Das Spiel

Musik: Uli Führe
© Helbling
1–14

Mini-Musical nach den Gebrüdern Grimm von [illegible]

Die Chorkinder stehen, als Bäume verkleidet, verteilt auf der [illegible] Hintergrund sieht man ein auf großen Karton gemaltes Schlo[illegible]on zwei Chorkindern gehalten und durch Baumkinder zunächst verdeck[illegible]

Im großen Wald (Chor)

Text und Musik: Uli Führe
© Helbling
1, 7

1. Im großen Wald beim alten Schloss — *a[illegible] das Schloss zeigen*
da lebte eine düstre Frau. — *[illegible]e ob*
Sie lockte Tiere stets herbei, — *[illegible]e Zeigefingerbewegung*
briet Vögel, Rehe oder Sau. — *imaginären Bratspieß drehen*

Sie war Katze oder Eule, — *[illegible]nnurrh[illegible]re und Flugbe[illegible]egung andeuten*

wenn es Tag war überm[illegible] — *Kreisbewegung der Arme vor Gesicht*
Doch bei Nacht wurd sie zur [illegible] — *Hän[illegible]r Gesicht halten*
ganz von menschli[illegible]alt. — *Ar[illegible]e öffnen*
Uh ja ...

2. Kam jema[illegible]dert [illegible]te nah, — *Arme vor Körper drehen*
er wurde sta[illegible]egungslos. — *in Bewegung erstarren*
Und jede Jun[illegible]gfra[illegible]zum Tier, — *wie oben*
ein Vogel[illegible]icksal war ihr Los. — *Flugbewegung mit den Armen*

Und sch[illegible]n o[illegible]alte Hex[illegible] — *Arme bedrohlich über den Kopf*
schr[illegible]te sich [illegible]arme Tier[illegible] — *klatschen bei „schnappte“*
„In de[illegible]du dummes Mädchen, — *Zeigefinger ins Publikum deuten*
[illegible]nn von [illegible]n bist du mir!“ — *auf sich zeigen*
[illegible]

[illegible]nd Joringel kommen zwischen den Bäumen hervor, sie schauen sich um. [illegible]e Ba[illegible]olgen dem Paar mit Blicken.

[illegible]: Ich freu mich so! Bald wird unsre Hochzeit sein.
Joringel: Das wird ganz sicher ein schönes Fest.
[illegible]nde *(blickt sich um)*: Wo sind wir hier eigentlich?
Jo[illegible]ingel: Ich glaube, das hier ist kein so guter Platz.
Jorinde: Warum? Es ist doch schön hier. Die Sonne scheint noch zwischen den Stämmen.
Joringel: Wir sind nahe beim Zauberschloss. Dort wohnt auch die Hexe. Und wenn wir zu nahe kommen, dann verhext sie uns.

Musterseite
www.helbling.com

Turteltaube / Traurige Musik (Instr.)

Musik: Uli Führe
© Helbling
8

Während der Musik sprechen die beiden ihren Text.

Jorinde: Hörst du das?
Joringel: Ja. Wo kommt das her?

Ein Chorkind hält die Turteltaube vor sein Gesicht und Jorinde und Joringel schauen sich um und zeigen auf die Turteltaube.

Jorinde: Schau dort. Da singt eine Turteltaube ganz schön traurig.

Szene **B**

Die Bäume weichen zur Seite und geben den Blick auf das Schloss frei.

Jorinde: Wir sollten längst zu Hause sein. Kennst du den Weg?
Joringel: Oh Schreck! Das Schloss! Ich sehe schon die Mauer.
Jorinde: Ich habe Angst!

Jorinde verschwindet während des Liedes zwischen den Bäumen.

Mein Vöglein

Text und Musik: Uli Führe
© Helbling
2, 9

Jorinde oder:
Mein Vöglein hat ein Bäublein rot,
singt Leide, Leide, Leide,
es singt das Täublein seinen Tod,
singt Leide, Leide, zicküth, zicküth,
zicküth, zicküth, zicküth.

Die zwei schwarz gekleideten Kinder, die die Stab-Eule und Stab-Nachtigall führen, treten zwischen den Bäumen auf. Die Eule verfolgt die Nachtigall.

Nachtigall: Zicküth, zicküth!

Die Eule umfliegt nun Joringel.

Schu, hu, hu, hu!

Die Nachtigall verschwindet im Wald. Joringel erstarrt. Die Eule fliegt hinter die Bäume und von dort kommt nun die Hexe hervor. Sie humpelt auf Joringel zu.

Musterseite
www.helbling.com

Hexenlied

Text und Musik: Uli Führe
© Helbling

3,10

Hexe (Eule) oder Chor:

1. Ich herrsche hier in diesem Wald,
geh tags als Katze von Gestalt.
Oder ich verwandle mich
zum Eulentier
und verhexe dich!
Schuhuhu huhuhu!

katzengleiche Bewegung

Flugbewegung mit den Armen

2. Ich locke Mensch und Tiere an
und schlage sie in meinen Bann.
Zauberstark ist die Magie,
ich brate mir
Mensch und Maus und Vieh.
Hihihi hihihi!

mit dem Finger locken

Zaubergesten
dann imaginären Bratspieß drehen

3. Kommt eine Jungfrau in den
dann zahlt sie einen hohen Preis.
Fingerblitz! Werd Waldvogel du,

ich sage dir, du wirst mein Huhn sein!
Hohoho hohoho!

den Bannkreis zeigen

einen Finger ausstrecken,
anschließend Flugbewegung mit den Armen

Hexe ‚umfliegt' Joringel

Hexe: Gib dich, Joringel.

Sie hält beschwörend ihren Finger in Richtung Joringel.

Hexe: Wenn der Mond ins Körbchen scheint, dann bind Joringel los, zu gut'r Stund!

Joringel kann sich wieder bewegen. Er fällt vor der Hexe auf die Knie.

Joringel: Bitte, lass Jorinde wieder frei. Sie soll wieder ein Mensch sein!

Hexe: Hihihihi, du Dummkopf, ab jetzt gehört sie mir. Sie kommt in einen Vogelkorb!

Die Hexe verschwindet in Richtung Schloss. Joringel geht verzweifelt von der Bühne ab. Die Bäume verteilen sich wieder auf der Bühne.

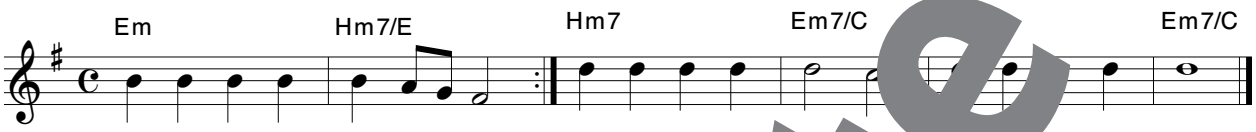
Musterseite
www.helbling.com

Traurige Musik

Musik: Uli Führe
© Helbling

8

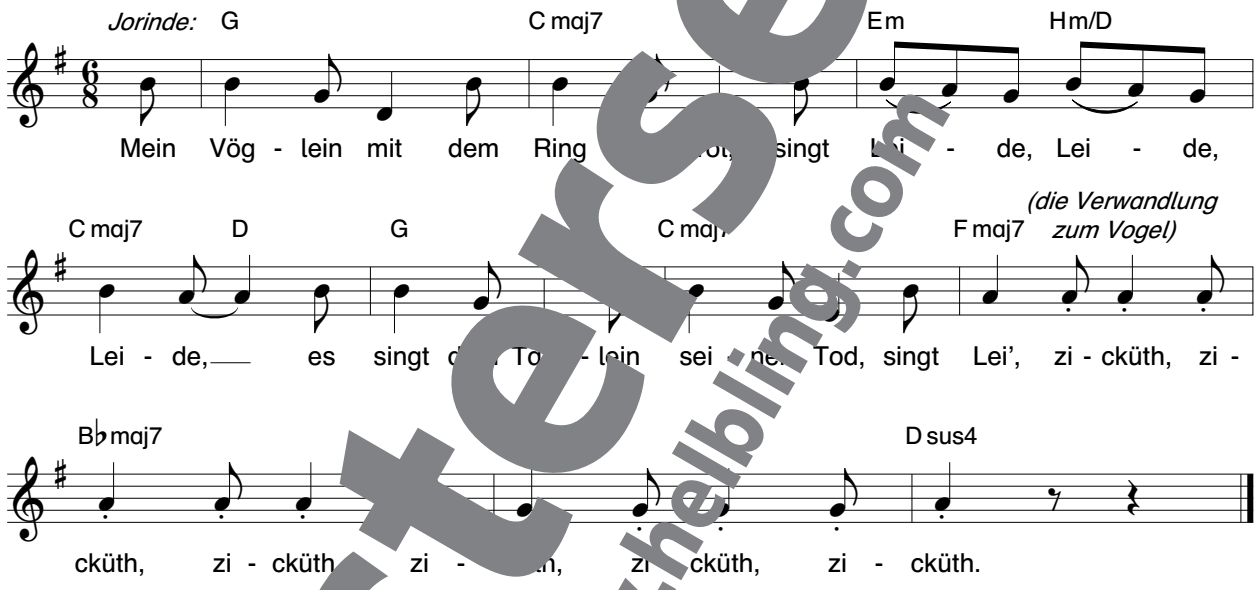
Melodieinstrument



Mein Vöglein

Text und Musik: Uli Führe
© Helbling

2, 9

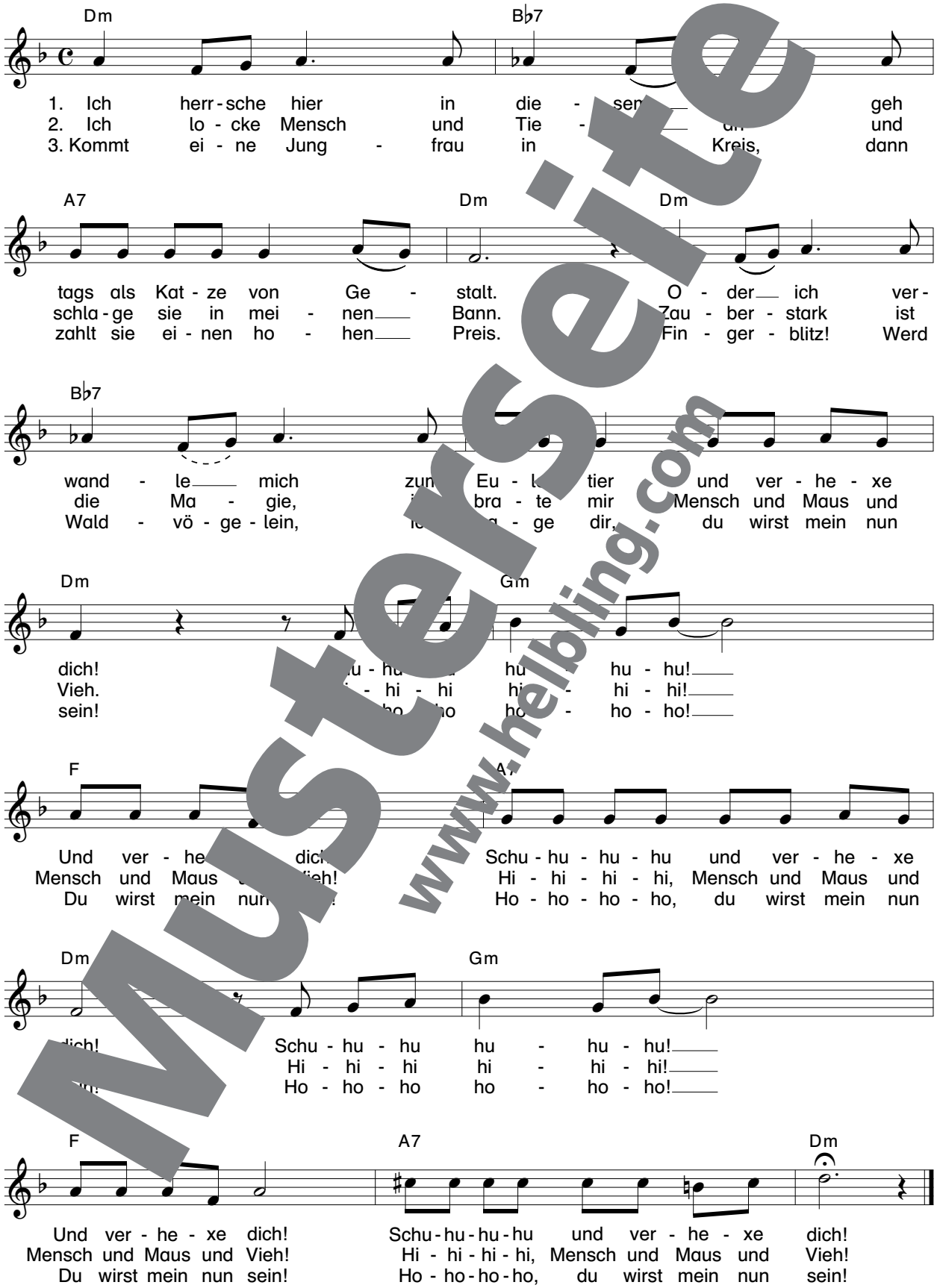


Musterseite
www.helbling.com

Hexenlied

Musik: Uli Führe
© Helbling
3, 10

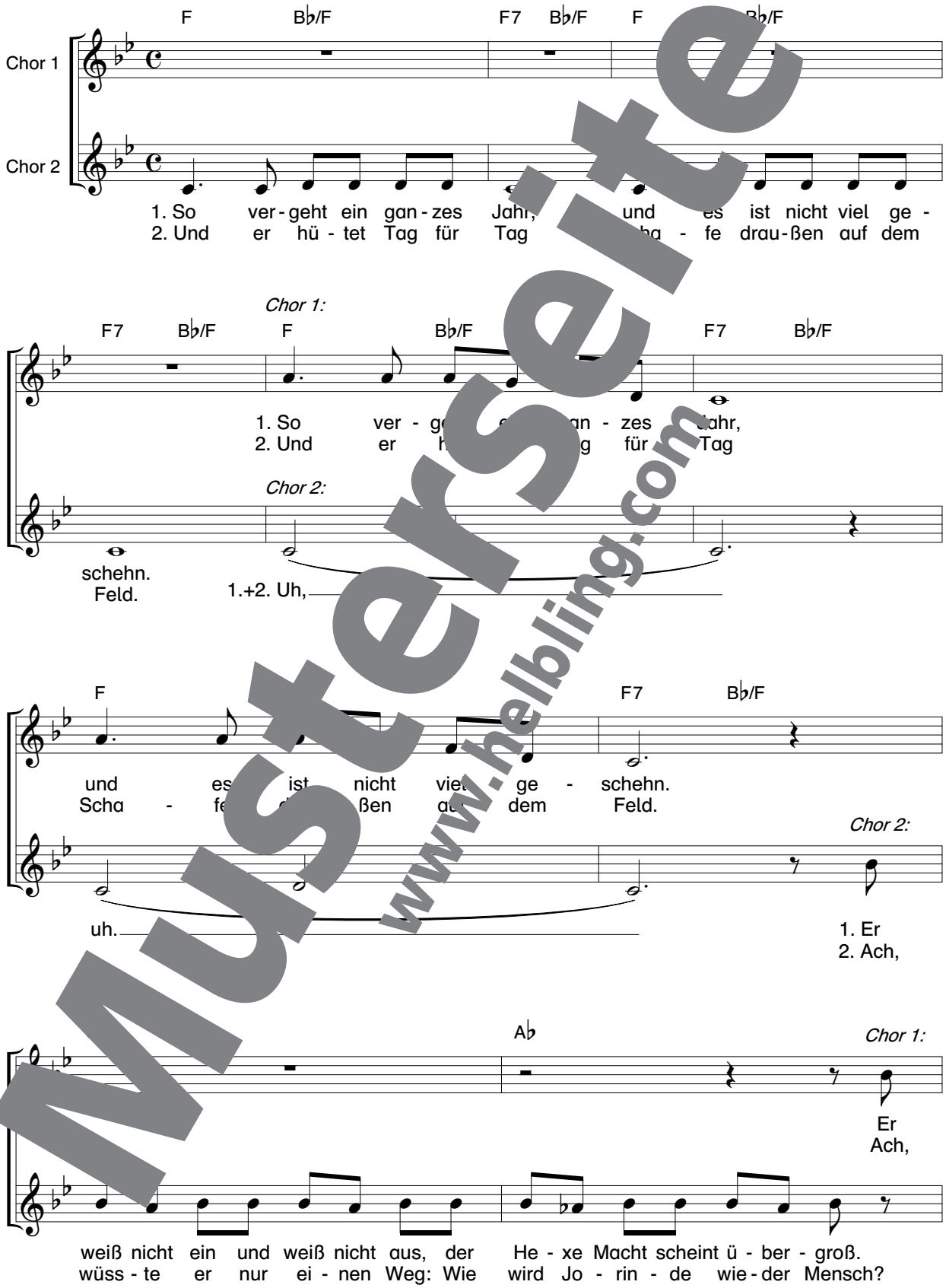
Hexe:



Musterseite
www.helbling.com

So vergeht ein ganzes Jahr

Text und Musik: Uli Führe
© Helbling
4, 11



Musterseite
www.helbling.com

Gm A♭
weiß nicht ein und weiß nicht aus, der He - xe Mach[illegible] - groß. Wie
wüss - te er nur ei - nen Weg: Wie wird Jo[illegible]de wie der Mensch? Um

Chor 2:

1.+2. Uh.

1. Wie
2. Um

B♭
soll das wei - t[illegible]ehn, wie
al - les in d[illegible]elt, um

soll das wei - - gehn wie
al - les in de[illegible] Welt, um

Gm D sus4 Dm
soll das wei - ter - gehn?
al - les de[illegible] Welt!

soll das [illegible]ei - ter - gehn?
al - [illegible] in der Welt!

Musterseite
www.helbling.com

Der Spieltext

Szene A

Im großen Wald

Chor

1. Im großen Wald beim alten Schloss,
da lebte eine düstre Frau.
Sie lockte Tiere stets herbei,
briet Vögel, Rehe oder Sau.

Sie war Katze oder Eule,
wenn es Tag war überm Wa
Doch bei Nacht wurd sie zu
ganz von menschlicher tait.
Uh ja ...

2. Kam jemand hundert Schritt ,
der wurde starr, h eg gslos.
Und jede Jungfr wu e z Tier,
ein Vogelschicksa hr s.

Und schon die alt Hexe,
schnappte sich d e Tier.
„In den rb, du dummes Mädchen,
denn ist du mi
Uh ja ...

Jo nde: Ic u mich so! Bald wird unsre Hochzeit sein.
Jo wird ganz sicher ein schönes Fest.
rinde *(dreht sich um)*: Wo sind wir hier eigentlich?
l: Ich glaube, das hier ist kein so guter Platz.
Jorin Warum? Es ist doch schön hier. Die Sonne scheint noch zwischen den Stämmen.
gel: Wir sind nahe beim Zauberschloss. Dort wohnt auch die Hexe. Und wenn wir zu nahe kommen, dann verhext sie uns.
urige Musik erklingt.
Jorinde: Hörst du das?
Joringel: Ja. Wo kommt das her?
Jorinde: Schau dort. Da singt eine Turteltaube so schön traurig.

Musterseite
www.helbling.com

Kopiervorlage

Szene B

Jorinde: Wir sollten längst zu Hause sein. Kennst du den Weg?
Joringel: Oh Schreck! Das Schloss! Ich sehe schon die
Jorinde: Ich habe Angst.

Mein Vöglein
Jorinde oder Chor:

Mein Vöglein mit dem Ringlein rot,
singt Leide, Leide, Leide,
es singt dem Täublein seinen Tod,
singt Lei' zicküth, zicküth, zicküth,
zicküth, zicküth, zicküth.

Nachtigall: Zicküth, zicküth!
Eule: Schu, hu, hu, hu!

Hexenlied
Hexe (Eule) oder Chor:

1. Ich herrsche hier in diesen
geh tags als Katze vo estalt.
Oder ich verwandl ich
zum Eulentier
und verhexe dich!
Schuhuhu u!

2. Ich locke Mensch u re an
und sch e sie in meinen Ban
Zauber Magie,
ich brate
Me d Ma und Vie
Hihihi hi

3. Ko ungfrau in den Kreis,
nn zahlt sie einen hohen Preis.
blitz! Werd Waldvögelein,
ich sa dir, du wirst mein nun sein!
hoho hohoho!

Musterseite
www.helbling.com

Szene C

Hexe: Grüß dich, Joringel. Wenn der Mond ins Körbchen scheint, dann bind Joringel los, zu guter Stund!
Joringel: Bitte, lass Jorinde wieder frei. Sie soll wie[illegible] ei[illegible]ch sein!
Hexe: Hihihihi, du Dummkopf, ab jetzt gehört s[illegible] Sie [illegible]mmt in einen Vogelkorb!

Szene D

So vergeht ein ganzes Jahr

Chor

1. So vergeht ein ganzes Jahr,
und es ist nicht viel geschehen.
Er weiß nicht ein und weiß nicht aus,
der Hexe Macht scheint übergroß.
Wie soll das weiter gehen?

2. Und er hütet Tag für Tag
Schafe draußen auf dem Feld.
Ach, wüsste er nur ein Wort,
Wie wird Jorinde wieder frisch?
Um alles in der Welt!

Traumfee: Finde ein[illegible]rote Blume. In deren Mitte soll eine große Perle [illegible]ein. Gehe damit zum Schloss, und alles, was du berührst, wird [illegible]nzauber[illegible]freit. So wirst du auch deine Jorinde wieder [illegible]kom[illegible]en.

Szene E

Jori[illegible] Überall stehen Vogelkörbe, wo soll ich Jorinde da nur finden?
[illegible]xe *(zeigt mit einem Finger auf Joringel)*: Werd zu Stein, Joringelein!
Erstarre bis zum jüngsten Tag! Du Dummkopf! Hahahaha! Was?
Warum geht das nicht?
Erstarre bis zum jüngsten Tag! Du Dummkopf!!
[illegible]orinde: Joringel!
Joringel: Jorinde!
Jorinde: Da! Die Hexe! Pass auf.
Joringel: Ihre Macht ist gebrochen. Gegen die rote Blume kann sie nichts ausrichten.

Musterseite
www.helbling.com

Kopiervorlage

Szene F

Zicküth
Chor

1. Zicküth, zicküth!
So kommt doch und befreit
uns alle von der Hexe Macht!
Wir warten schon so lange,
fast eine Ewigkeit.

2. Zicküth, zicküth!
Zeig uns der Blume Macht.
Wir wollen wieder Menschen sein,
nicht länger Vogelwesen,
hol uns aus dieser Nacht.

Jorinde: Sieh, die Käfige sind o[illegible]
Joringel: Und die Vögel flieg[illegible] davo
Jorinde: Schau, die Bäume v[illegible]wandel[illegible]ch auch!
Jorinde: Und die Hexe? W[illegible]d aus der?
Joringel: Sie hat keine Macht [illegible]ie muss jet[illegible] Kartoffeln pflanzen und Beeren such[illegible]
Jorinde: Und sie da[illegible]ie [illegible]hr [illegible]ere fange[illegible] und braten.
Joringel: Nie mehr!

Vorbei!
Chor

1. Vorbei, [illegible]st vorbei,
diese g[illegible]
Der Voge[illegible]aber [illegible]gebann[illegible]
wir [illegible]wied[illegible]heim
und sind [illegible]ndlich fre[illegible]
[illegible]ind nu[illegible]endlich frei.

[illegible]orbei, es ist vorbei,
[illegible]anze Zauberei.
Die H[illegible]e fängt nie mehr ein Tier
[illegible] kann ihm Leid antun.
[illegible]Zauber ist entzwei.

[illegible]orbei, wir freun uns sehr,
ach, wie lange ist das her?
Jorinde und Joringel wurden
glücklich, lebten froh.
Es gibt sie längst nicht mehr.

Musterseite
www.helbling.com

Die Begleitstimmen: Klavier

Im großen Wald

Musik: Uli Führe
© Helbling

1, 7

Klavier

Gm E♭ Cm Dm7

Chor 1: Gm

1. Im gro - ßen Wald [illegible] - [illegible] Schloss, da
2. Kam je - mand hun - dert [illegible] - te nah, er

Chor 2:

1. Im gro - ßen [illegible] beim [illegible] - ten Schloss, da
2. Kam je - man[illegible] hun - dert [illegible] - te nah, er

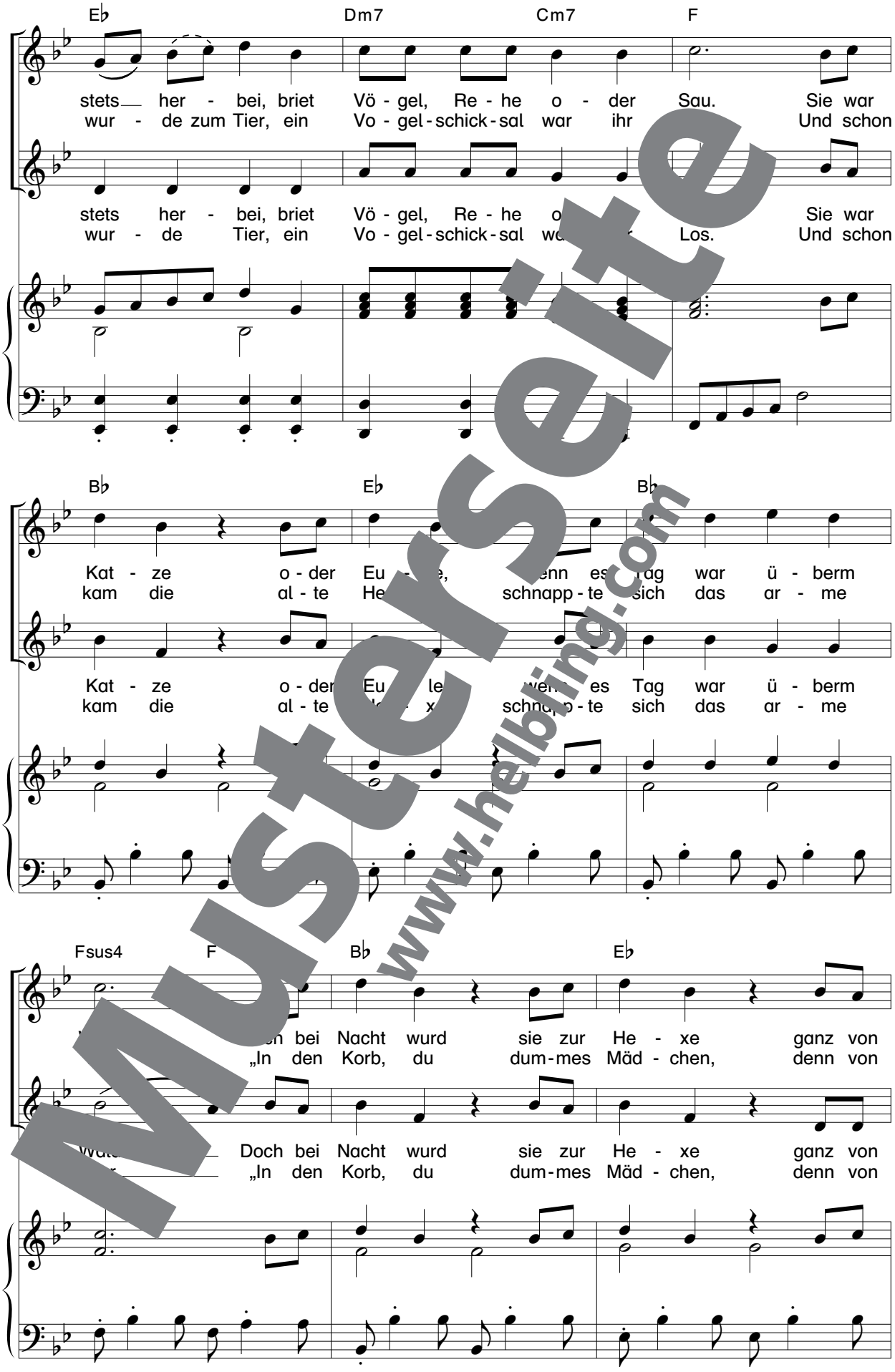
Cm [illegible]7 Gm

ei - [illegible] düst - re Frau. Sie lock - te Tie - re
[illegible], be - we - gungs - los. Und je - de Jung - frau

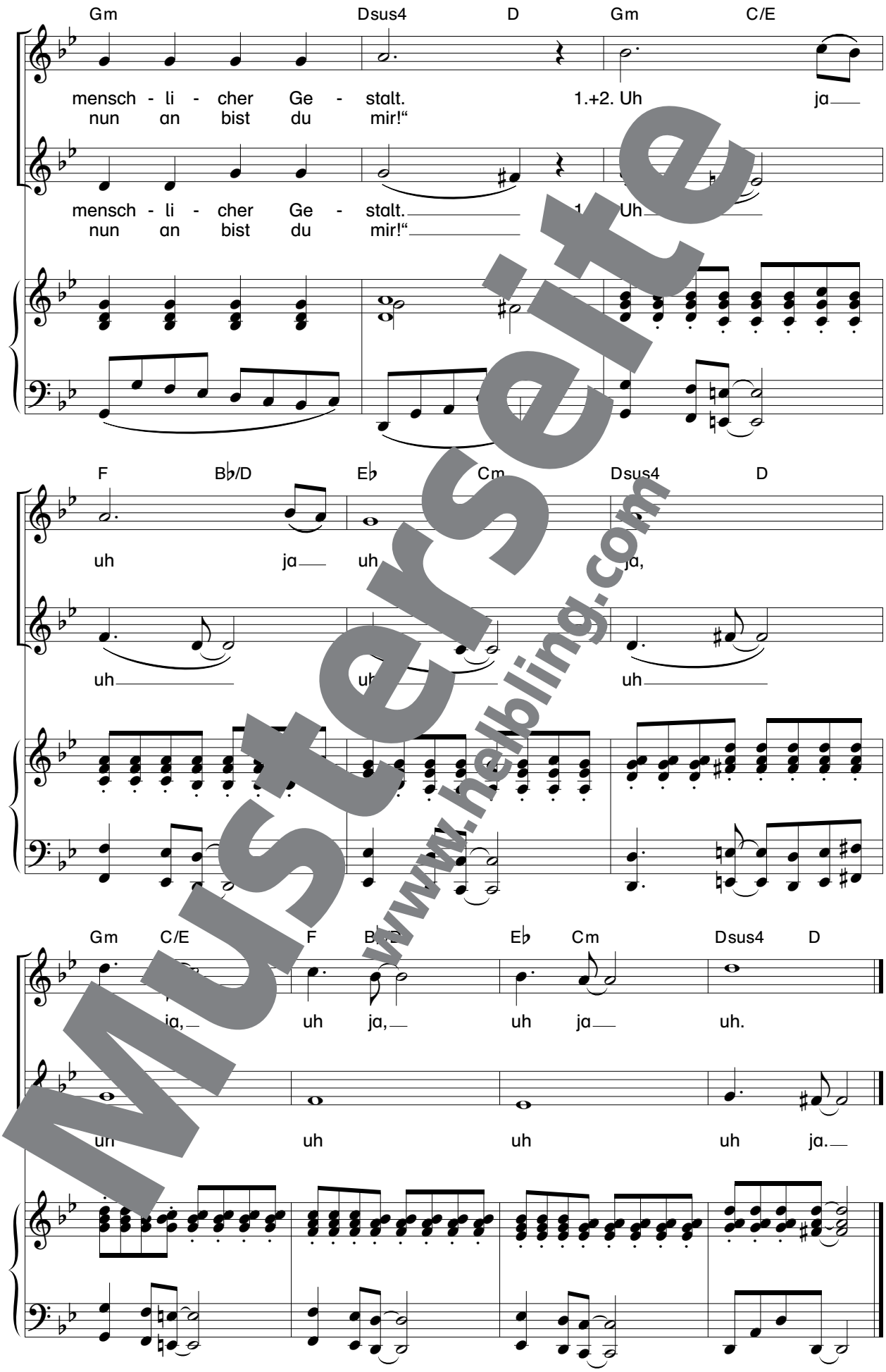
[illegible] - ne düst - re Frau. Sie lock - te Tie - re
[illegible] - de [illegible], be - we - gungs - los. Und je - de Jung - frau

Musterseite
www.helbling.com

Kopiervorlage



Musterseite
www.helbling.com



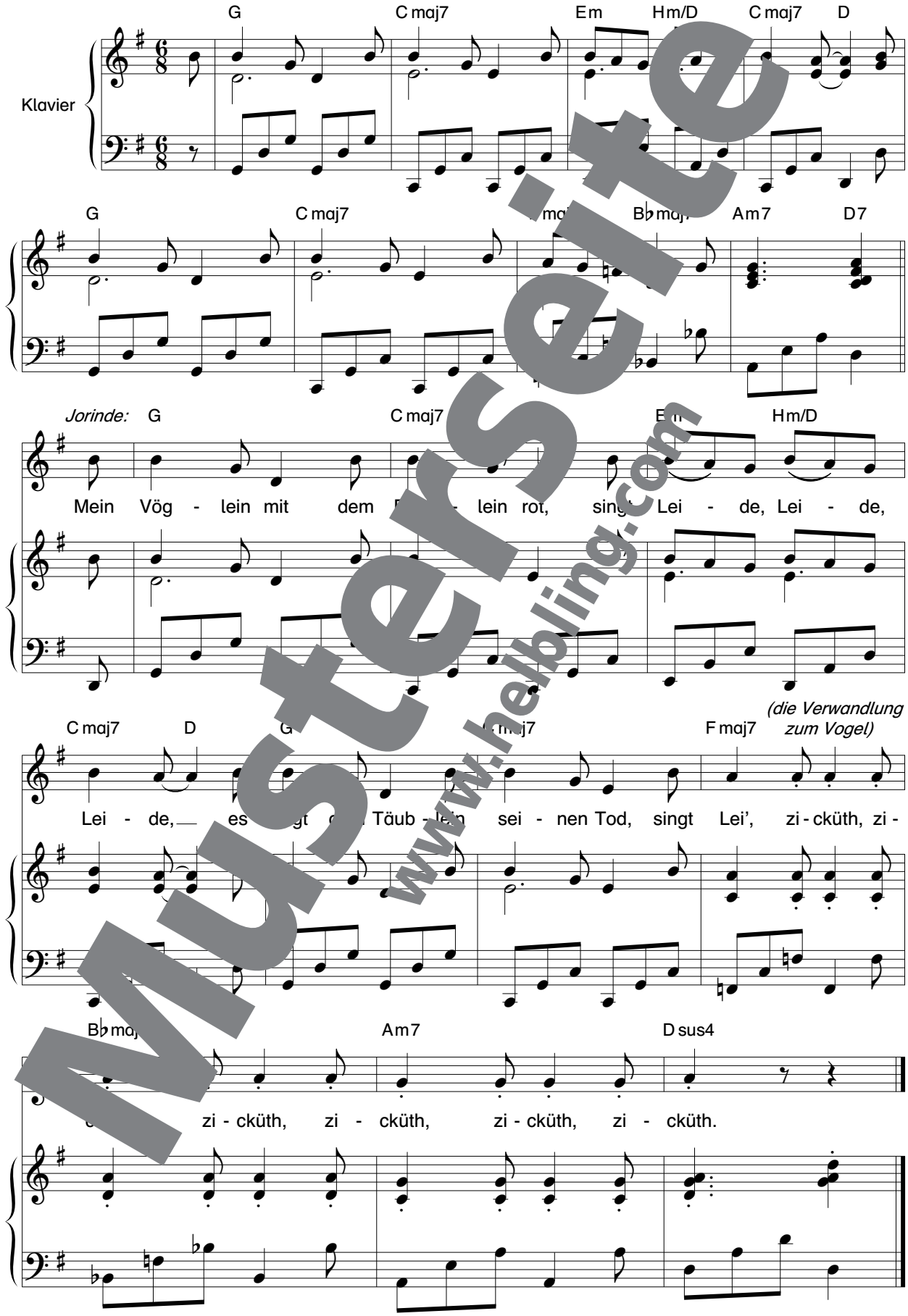
Musterseite
www.helbling.com

Kopiervorlage

Mein Vöglein

Text und Musik: Uli Führe
© Helbling

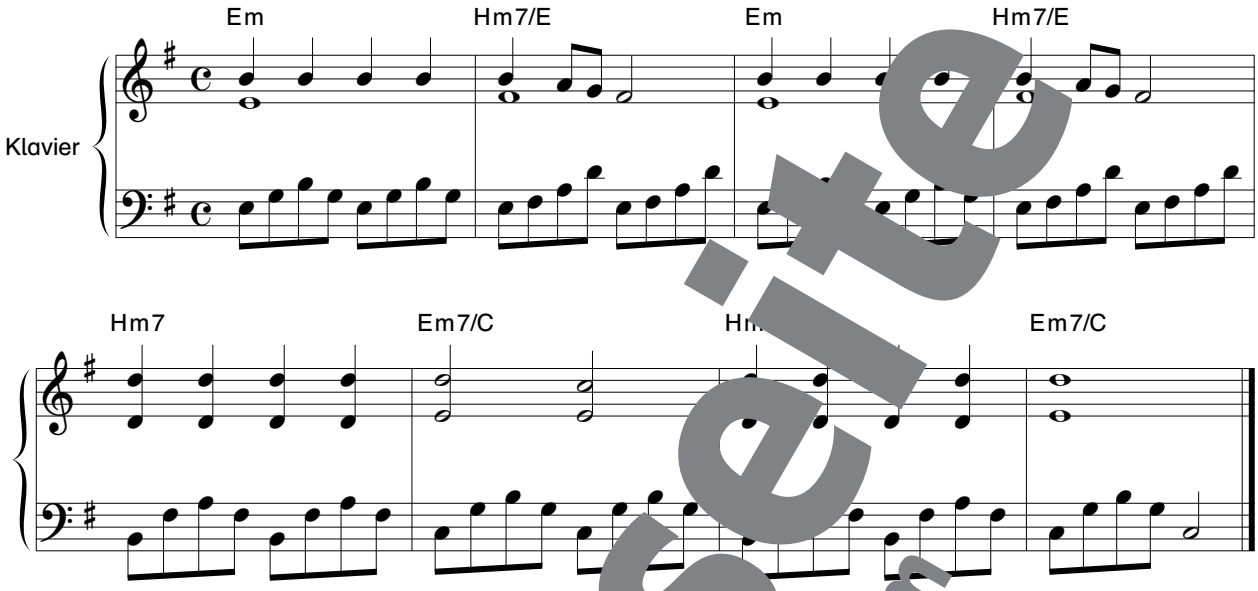
2, 9



Musterseite
www.helbling.com

Traurige Musik

Musik: Uli Führe
© Helbling
8



Musterseite
www.helbling.com

Kopiervorlage

Baummaske

Musterseite
www.helbling.com

Kopiervorlage

Papierblume

Musterseite
www.helbling.com

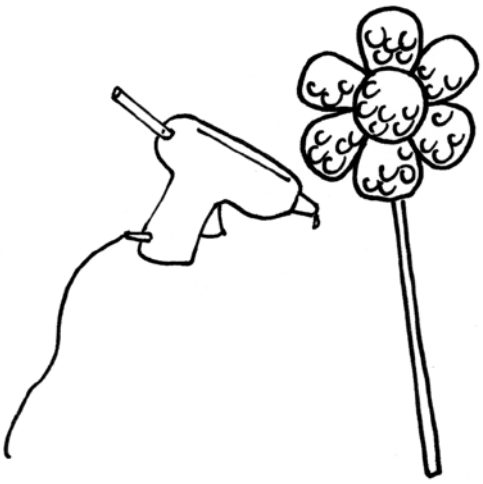
Papierblume

Materialien

- Tonkarton wei… A4
- rotes und weißes …denpa…ier
- Klebst…
- grüne… …oder … …sstab

Anleitung

Kopieren Sie die Vorlage auf Tonkarton. Reißen Sie kleine Stückchen des Seidenpapieres ab, formen Sie daraus Kügelchen und bekleben Sie die Blume damit. Das Innere der Blume wird weiß, die Blütenblätter rot. Kleben Sie die fertige Blume auf einen Holz- oder Bambusstab.



Kopiervorlage

Turteltaube

Anleitung für alle drei Vögel

Kopieren Sie die Vorlagen auf Tonkarton und schneiden Sie sie aus. Malen Sie die Vögel an und kleben Sie sie auf Holz- oder Bambusstäbe.

Musterseite
www.helbling.com

Nachtigall

Musterseite
www.helbling.com

Kopiervorlage

Eule

Musterseite
www.helbling.com

Kopiervorlage

marinas.at

Uli Führe

Jorinde & Joringel

nach den Gebrüdern Grimm

Ein märchenhaftes Musical für 8- bis 12-Jährige

Jorinde und Joringel sind ein junges Liebespaar und gehen im Wald spazieren. Als Jorinde dem Zauberschloss zu nahe kommt, wird sie von der Hexe in einen Vogel verwandelt und in einen Käfig gesperrt. Doch die Liebe Joringels zu Jorinde überwindet in diesem musikalischen Zaubermärchen alle Schwierigkeiten: Im Traum sieht der verzweifelte Joringel eine blutrote Blume, die die Macht der Hexe bannen wird. Er begibt sich auf die Suche und befreit am Ende Jorinde und viele weitere Mädchen aus der Gefangenschaft.

Aufführungsdauer: ca. 30 Minuten

Im Heft finden Sie:

- Vorbemerkungen mit allgemeinen Erarbeitungstipps
- Spieltext mit Regievorschlägen und Liedern
- Textblätter und Lieder
- Noten für Klavier/Keyboard
- Bastelanleitungen für Requisiten und Maske

Zusätzlich erhältlich:
CD mit allen Originalaufnahmen und Playbacks
ISMN M-50202-948-7
HI-S7243CD

Unter **www.helbling.com**

Uli Führe

Schulmusiker, Lehraufträge in Stuttgart, Freiburg und Basel;
freier Kursleiter für Stimmbildung und Liedpädagogik;
Komponist zahlreicher Lieder; vielseitige Veröffentlichungen

www.helbling.com

ISBN 978-3-99035-060-7

Helbling

ISMN 979-0-50202-947-0